

## Franz-Joachim Verspohl (1946 - 2009)

Dieter Blume

Franz-Joachim Verspohl (1946 - 2009)

Vergangene Woche starb der Kunsthistoriker Prof. Dr Franz-Joachim Verspohl. Er erlag einer Krankheit, die schon in den letzten Jahren seine Kräfte zunehmend in Anspruch nahm. Für das Kunsthistorische Seminar und die Friedrich Schiller Universität ist dies ein großer Verlust und die so jäh aufgetretene Lücke wird nicht leicht zu schließen sein.

Nahezu von Anfang an war er maßgeblich an der Neugründung des Kunsthistorischen Seminars in Jena beteiligt und hat dessen Aufbau seit 1993 geleitet. Die maßgeblichen Weichenstellungen, welche das Profil des Institutes bis heute prägen, sind von ihm ausgegangen. Auch den Sammlungen der Universität widmete er sich mit großer Energie und er konnte ihre Bestände maßgeblich erweitern. Zusätzlich entfaltete er in Jena eine rege Ausstellungstätigkeit, die weit über die Universität hinaus strahlte. Namentlich die Ausstellungen zu Paul Klee in Jena 1924 (1999) und zu Frank Stella (2001) fanden auch überregional große Beachtung. Nach seiner Dissertation zur Geschichte der Stadionbauten, die er 1974 in Marburg bei Martin Warnke abschloß, ist er im Fach vor allem mit Forschungen zu den Skulpturen Michelangelos und zur Renaissance in Ungarn hervorgetreten. Seine zweite große Leidenschaft galt allerdings der Kunst der Gegenwart. Hier verfasste er unter anderem maßgebliche Studien zu WOLS sowie zum Werk von Joseph Beuys. Ein groß angelegtes Projekt, welches die systematische Erfassung der Beuys'schen Zeichnungen zum Ziel hat, kann er jetzt nicht mehr vollenden.

Das von ihm Erreichte aber wird weiter wirken und den vielfältigen Spuren, die seine Tätigkeit hinterlassen hat, wird man immer wieder begegnen.

Prof. Dr. Dieter Blume  
Kunsthistorisches Seminar  
Friedrich Schiller Universität  
07737 Jena

Quellennachweis:

Franz-Joachim Verspohl (1946 - 2009). In: ArtHist.net, 09.02.2009. Letzter Zugriff 06.04.2026.

ArtHist.net

<<https://arthist.net/archive/31249>>.